

LH-Stv. Sobotka und LR Wilfing: Niederösterreich nimmt erneut Vorreiterrolle in Österreich ein!

Utl.: Durch die Praktikumsdatenbanken werden die Besten aus medizinischen Berufen ins Land geholt!

Die Praktikums Datenbank ist eine zentrale Plattform zum Suchen, Anfragen und Verwalten von Praktikumsstellen in den Bereichen Medizin/Pflege/Medizinisch Technischer Dienst/Hebammen. Grund für die Entwicklung dieser Datenbank war das Ziel und die Herausforderung im Rahmen der Akkreditierung der Fachhochschulstudiengänge für Gesundheitsberufe für alle Studierende einen Praktikumsplatz in Niederösterreich bereit zu stellen. Die Datenbank ist eine Eigenentwicklung des NÖGUS und bildet exakt die Bedürfnisse der eingebundenen Ausbildungseinrichtungen und der Praktikumsanbieter ab. Die Datenbank selber befindet sich in einer fortlaufenden Weiterentwicklung um alle Erfordernisse zeitnahe abzubilden und auf Änderungen (Struktur, Gesetze, Verordnungen, etc.) eingehen zu können. Die Datenbank ist webbasierend und es entstehen keine Kosten für die Nutzer. Es sind lediglich eine übliche Internetverbindung und ein Browser erforderlich.

Aktuell sind in der Datenbank alle Niederösterreichischen Kliniken, alle Landespflegeheime aus der Thermenregion, sowie das Lebens. Med Zentrum Bad Erlach als Anbieter vorhanden. Unter den Ausbildungsstätten befinden sich die niederösterreichische Gesundheits- und Krankenpflegeschulen, FHs sowie die MedUni Wien. "Uns ist es von entscheidender Bedeutung, dass wir durch diese vorhandene Serviceleistung die besten Köpfe aus allen medizinischen Berufen nach Niederösterreich holen!" betont LH-Stv. und NÖGUS-Vorsitzender Mag. Wolfgang Sobotka.

Zwtl: 4 einzigartige Datenbanken – 4 nachhaltige Erfolgswege!

Derzeit befinden sich 4 Datenbanken in Betrieb, Ausrollung und Entstehung. Dies ist die Praktikumsdatenbank ist für die Medizinisch Technischen Dienste, die Datenbank für die Pflege, die Praktikumsdatenbank für das Klinisch-Praktische-Jahr und eine Datenbank für das ZETT, das Zentrum für Entwicklung-Training-Transfer. "Mich freut es besonders, dass die Kooperation zwischen NÖGUS und Holding österreichweit eine Vorreiterrolle für das Land Niederösterreich ermöglicht, die zum Wohle der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher nachhaltige Möglichkeiten schafft! Wir erwarten, mit der neuen Datenbank einfach und unbürokratisch Plätze für das Klinisch-Praktische-Jahr vermitteln zu können. Dadurch wollen wir Medizin-Studierende schon möglichst früh von den Vorteilen der niederösterreichischen Spitäler überzeugen", erklärt LR Wilfing die Wichtigkeit der Praktikumsdatenbanken und die Zusammenarbeit zwischen Landeskliniken Holding und Niederösterreichischen Gesundheitsfonds.

Die Praktikumsdatenbank für die **Medizinisch Technischen Dienste** (Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Diätologie, Radiologietechnologie, Biomedizinische Analytik) und Hebammen ist seit gut 2 Jahren im Echtbetrieb. Hier sind die NÖ Kliniken und die NÖ Fachhochschulen mit den vom NÖGUS finanzierten Studiengängen umfasst. 26 Institutionen, sowie 167 Abteilungen und Stationen sind in dieser Datenbank

Rückfragen: NÖ Gesundheits- und Sozialfonds PR und Kommunikation, Mag. Oliver Brosch MA

Mobil: +43 664 836 66 40 E-Mail: oliver.brosch@noegus.at Web: www.noegus.at

integriert. Bisher gab es rund 1.236 verarbeitete Anfragen. In diesem Bereich wurden keine historischen Daten importiert, da diese Studiengänge neu an den Fachhochschulen geschaffen wurden. Über diese Datenbank wurden bisher 124.289 Praktikumsstunden bearbeitet.

Die Praktikumsdatenbank für die **Pflege** ist in Ausrollung begriffen und wird mit spätestens Mitte 2016 in allen NÖ Kliniken, NÖ Landespflegeheimen, NÖ Gesundheits- und Krankenpflegeschulen und den NÖ Fachhochschulen ausgerollt sein. Das Jahr 2016 wird dafür verwendet, auch alle anderen Anbieter von Pflegeausbildungen (z.B. Caritas mit den SOB (Sozialbetreuungsberufe)-Schulen; NÖ Landwirtschaftliche Fachschulen) sowie alle Anbieter von Praktikumsplätzen (z.B. NÖ Hilfswerk, Caritas, Rotes Kreuz, private Pflegeheime, private Ambulatorien und Institute, Rehabilitationseinrichtungen, etc.) von der Datenbank zu überzeugen und in die Datenbank mit einzubinden. 23 Institutionen, 243 Abteilungen und Stationen sind in dieses Projekt eingebunden. 4.602 Anfragen wurden bisher verarbeitet. Über 77.025 Historische Anfragen wurden aus der alter Schulverwaltungssoftware importiert und sind jetzt in der Datenbank erfasst. Das sind 13.418.219 geleistete Praktikumsstunden.

Die Praktikumsdatenbank für das Klinisch-Praktische-Jahr ist eine Serviceleistung des NÖGUS an die NÖ Landeskliniken-Holding und wird es Studierenden der Medizin ermöglichen, sich anzumelden und über die Datenbank freie Plätze für das Klinisch-Praktische-Jahr zu suchen und auch zu buchen. 23 Institutionen und 154 Abteilungen beziehungsweise Stationen wirken an diesem Projekt mit.

Für das **ZETT** (Zentrum für Entwicklung-Training-Transfer) wird es eine Abwandlung der Praktikumsdatenbank geben damit die Buchung von ZETT-Trainings maximal möglich unterstützt wird und dadurch Personalaufwand vermieden wird.

"Niederösterreich nimmt zum wiederholten Male in Österreich eine Pionierrolle ein! Mit den Datenbanken bietet Niederösterreich ein Service, welches für ein nachhaltige und vor allem positive Entwicklung unter den medizinischen Berufen sorgt!" so LH-Stv. und NÖGUS-Vorsitzender Mag. Wolfgang Sobotka abschließend.